

# Vereinigte Hamburger Theater.

Heute, Dienstag, den 2. October 1849.

## STADT-THEATER.

# Tell.

Heroisch-romantische Oper in 4 Aufzügen. Musik von Rossini.

Personen:

Tell,	Herr Carl Becker.	Hedwig, Tell's Gattin . . . . .	Mad. Claus.
Walther Fürst,	Herr Lindemann.	Gemmy, Tell's Sohn . . . . .	Dem. Trietsch.
Melchthal,	Herr Gloy.	Ein Fischer . . . . .	Herr Kaps.
Arnold, Melchthal's Sohn,	Herr Ditt.	Freiassen aus Schwyz, Unterwalden	
Leuthold,	Herr Wentchel.	und Uri.	
Gesler, kaiserlicher Landvogt in der		Herolde. Meisige. Bogenschützen.	
Schweiz	Herr Becker.	Tyroler. Tyrolerinnen. Volk.	
Mathilde, kaiserliche Prinzessin	Dem. Hier.		
Nikoloph von Harras, Gesler's Ver-			
trauter . . . . .	Herr Frohn.		

Im dritten Aufzuge:

## Pas de trois tyrolien,

ausgeführt von den Dem. Roth P. und M. Wieland.

Die Gefänge sind bei dem Cassirer und am Eingange für 6 Schill. zu haben.  
(Freibillets sind heute überall nicht gültig.)

(Mad. Lebrün, Herr Marx und Herr Birkbaum unpäßlich.)

Preise der Plätze: Erster Rang und Parquet 2 & 4 β. Zweiter Rang 1 & 12 β. Dritter Rang 1 & 4 β.  
Parterre 1 & 4 β. Gallerie 8 β.

Casse-Öffnung 6 Uhr. Anfang 6 $\frac{1}{2}$  Uhr.

## THALIA - THEATER.

(162ste Vorstellung im Abonnement.)

Zum zweiten Male:

# Eine Frau, welche die Zeitungen liebt.

Lustspiel in 1 Aufzuge, von Feodor Wehl.

Personen:

Faber, Oberst außer Diensten . . . . .	Herr L. Meyer.
Alfred zu Werthen, sein Neffe . . . . .	Herr Starke.
Marpilde, dessen Frau . . . . .	Mad. Gomanstky

Hierauf:

## Dreißig Minuten in Gröneberg,

oder:

## Der halbe Weg.

Possenspiel in 1 Aufzuge, von Carl von Holtei.

Personen:

Jeremias Klageanst, Klemmer aus	Herr Mesmüller.	Mosaura Klageanst, Wittve aus Berlin	Mad. Schüge.
Breslau . . . . .		Trina, Dienstmädchen in Gröneberg .	Dem. Gerber.

Zum Schluß:

## Der politische Zinngießer,

oder:

## Schuster bleib bei deinem Leisten!

Vaudeville in 2 Aufzügen, von G. F. Trietschke.

(Zeitgemäß eingerichtet.)

Personen:

Herrmann Breme, der Zinngießer . . . . .	Herr Gloy.	Fuchs, ein Kürschner . . . . .	Herr Hennies.
Frau Breme . . . . .	Mad. Schüge.	Wiesel, ein Kartenmacher . . . . .	Herr Gölter.
Louise, ihre Tochter . . . . .	Dem. Gerber.	Holle, ein Drechsler . . . . .	Herr Wegold.
Heinrich, Breme's Lehrlinge . . . . .	Herr Starke.	Hammer, ein Schmied . . . . .	Herr Vorsmann.
Görlich, ein Tischler, Louises Liebhaber . . . . .	Herr Danielson.	Wahlstaud, ein Feiseur . . . . .	Herr von Gogh.
Advokat Saaler, Görlich's Vetter . . . . .	Herr Weber.	Mutze, ein Schulmeister . . . . .	Herr Bachmann.
Pfiff, sein Schreiber . . . . .	Herr Müller.	Eine Kammerjungfer . . . . .	Dem. Ostermeyer II.
Tobann, sein Bedienter . . . . .	Herr Holz.	Ein Ana? . . . . .	Georgine Gölter.

Dem. Michalesi und Herr Schütth: heiser.)

Preise der Plätze: Erster Rang, Balcon, Parquet und Parquetlogen 1 & 8 β. Zweiter Rang und Amphitheater 1 & 4 β.  
Parterre 10 β. Gallerie 6 β.

Casse-Öffnung 6 Uhr. Anfang 6 $\frac{1}{2}$  Uhr.

Schnellpressendruck von J. E. M. Köhler, Steinvierte No. 13.